

**Drucksache-Nr.: B-XVIII/200/2021**

**Fußweg Einmündung Bruchweg / Bahnhofstraße im OT Börßum; Antrag des Rats Herrn E.Dette.**

**Beratungsfolge:**

| <b>Gremium</b>   | <b>am</b>  | <b>TOP</b> | <b>Status</b>    |
|--|------------|------------|------------------|
| Ausschuss für Bauen, Umwelt- und Naturschutz der Gemeinde Börßum | 27.05.2021 |            | öffentlich       |
| Verwaltungsausschuss der Gemeinde Börßum                         | 07.06.2021 |            | nicht öffentlich |
| Gemeinderat Börßum   | 12.07.2021 |            | öffentlich       |

**Finanzielle Auswirkungen:**

|                              |                  |                |
|------------------------------|------------------|----------------|
| Produktsachkonto:            | Ergebnishaushalt | Finanzhaushalt |
| Mittel stehen zur Verfügung: | ja/nein          |                |
| Gesamtausgaben:              |                  |                |
| Jährliche Folgekosten:       |                  |                |
| Jährliche Abschreibungen:    |                  |                |

**Sachverhalt:**

Ratsherr Dette hat mit Schreiben vom 27.06.2020 einen Antrag auf den Lückenschluss des Fußweges im Bruchweg / Bahnhofstraße im Ortsteil Börßum gestellt.

Der Rat der Gemeinde Börßum hat den Antrag auf seiner Sitzung am 13.07.2020 angenommen und an den Ausschuss für Bauen, Umwelt- und Naturschutz überwiesen.

Im Zuge der Sanierung der Ortsdurchfahrt im Ortsteil Börßum wurde seitens des Ausschusses für Bauen, Umwelt- und Naturschutz sowie des Rates der Gemeinde Börßum über den Ausbau und die Sanierung etwaiger Nebenanlagen gesprochen.

U.a. wurde auch über den o. g. Fußweg diskutiert, welcher zunächst auch ausgebaut werden sollte.

Nach dem damals vorliegenden Ausschreibungsergebnis lagen die Kosten deutlich über der Kostenschätzung. Das betraf neben dem Fußweg auch den barrierefreien Umbau der Bushaltestellen am Sportplatz in Börßum.

Zum Zeitpunkt des Fördermittelantrages lag die Kostenberechnung für diesen Bereich bei 12.382,00 € (brutto). Das tatsächliche Ergebnis nach der Ausschreibung und abzüglich der beantragten Fördermittel lag bei 50.764,03 € (brutto) Eigenanteil der Gemeinde Börßum.

Nach mehreren intensiven Gesprächen hat der Rat der Gemeinde Börßum auf seiner Sitzung am 23.09.2019 folgenden Beschluss gefasst:

- **Der Rat der Gemeinde Börßum unterstützt die Teilkündigung aus dem „Hauptauftrag“ zur Sanierung der Ortsdurchfahrt Börßum für die Nebenanlage „Neubau eines Gehweges im Einmündungsbereich „Bruchweg (Bahnhofstraße) / Ecke Hauptstraße“ sowie die barrierefreien Umbaumaßnahmen der Bushaltestellen am Sportplatz.**

Durch die Ansiedlung des Verbrauchermarktes und dem damit erhöhten Verkehrsaufkommen sieht Ratsherr Dette seinen Antrag dahingehend begründet das Thema zu der Sanierung des Fußweges im Bereich des Bruchweges / Bahnhofstraße nochmals zu diskutieren.

**Beschlussvorschlag:**

**Der Rat der Gemeinde Börßum wird um Entscheidung gebeten, wie in der Angelegenheit weiterverfahren werden soll.**

gez. M. Lohmann

Anlagen:

Antrag\_Ratsherr\_Dette